



Bregenz-Mehrerau, 4. Juni 2020

Information: Lockerung der COVID-19-Bestimmungen an Schulen

Liebe Eltern,

wie Sie der medialen Berichterstattung entnehmen konnten, hat das Bildungsministerium am vergangenen Samstag einige Maßnahmen präsentiert, durch die Hygienevorschriften zum Schutz vor einer Ansteckung mit COVID-19 vereinfacht werden sollen.

Aufgrund der überarbeiteten Hygienemaßnahmen gilt neu/verändert:

- Die bisherige Verpflichtung, im gesamten Schulgebäude bzw. am Schulgelände einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, entfällt. Der Mund-Nasen-Schutz kann selbstverständlich freiwillig verwendet werden.
- Im Gegenstand Musikerziehung ist **Singen** wieder generell erlaubt 😊.
- Es sind in den Lockerungsbestimmungen des Bildungsministeriums weitere Punkte angeführt, die für Schulstandorte eine Erweiterung von Gestaltungsmöglichkeiten bedeuten sollen. Dazu zählt die Möglichkeit, Bewegungs- und Sportangebote am Nachmittag zu schaffen, an denen Schüler/-innen freiwillig teilnehmen können. Die Vorschriften des Hygienehandbuchs und die vom Gesundheitsministerium für den Breitensport verordneten Präventionsmaßnahmen müssen dabei eingehalten werden. In unseren beiden Schulen werden wir im Rahmen Nachmittagsbetreuung nach solchen Möglichkeiten suchen und diese entsprechend umsetzen.
- Laut Bildungsministerium sollen auch **Veranstaltungen zum Schulschluss** wie Maturafeiern möglich sein, wiederum unter Einhaltung der Regelungen des Gesundheitsministeriums. Wie bereits in vorherigen Elternschreiben kommuniziert, waren alle für das laufende Schuljahr geplanten **Schulveranstaltungen und schulbezogenen Veranstaltungen** abzusagen (beispielsweise Exkursionen, Wandertage oder Projekte). Diese Vorgabe bleibt unverändert, leider auch die vor einigen Wochen getroffene Absage unseres Collegiumstages.



Folgende Regelungen bzw. Maßnahmen bleiben unverändert:

- Der sog. **Schichtbetrieb** bleibt bis zum Schuljahresende aufrecht. Weiterhin wird in der Volksschule und im Gymnasium ein „Reißverschluss-System“ umgesetzt, d.h. der Unterricht findet im bisherigen täglichen Wechsel statt.
- Die derzeit gültigen Stundenpläne werden sich bis zum Schuljahresende nicht ändern. Das gilt für die Volksschule und für das Gymnasium.
- Die bisher gültigen **Hygienemaßnahmen im Schulgebäude und auf dem Schulgelände** wurden vom Bildungsministerium überarbeitet und in einem geänderten „Hygienehandbuch“ formuliert. Weiterhin gilt:
 - **Abstand halten von mindestens einem Meter auf dem gesamten Schulgelände.** Das bedeutet: kein direkter Körperkontakt wie z.B. Händeschütteln, Umarmen, ... sowie Vermeidung von Personenansammlungen.
 - **Hände waschen oder desinfizieren:** Die gründliche Reinigung der Hände erfolgt mit Wasser und Flüssigseife (mind. 30 Sekunden, Wassertemperatur spielt keine Rolle) oder - alternativ - durch die Verwendung von Händedesinfektionsmittel. In allen Bereichen des Hauses steht dafür ausreichend Material zur Verfügung. Diese Vorgabe gilt besonders beim Betreten des Hauses und vor dem Essen.
 - **Regelmäßiges Lüften:** In allen verwendeten Räumlichkeiten wird weiterhin gut gelüftet (in Unterrichtsräumen besonders in den Pausen, aber auch dazwischen).
 - **Atemhygiene:** Nicht in die Hände husten oder niesen, sondern in Armbeuge oder Papiertaschentuch. Singen (außer im Musikunterricht), schreien und laufen/rennen sind (nicht nur, aber momentan besonders) wegen der Atemhygiene zu unterlassen.
 - **Nicht mit den Händen ins Gesicht greifen,** d.h. Augen, Nase oder Mund sollen nicht berührt werden: Hände können Viren aufnehmen und das Virus übertragen.
 - Aufgrund von Hygienemaßnahmen bitten wir Sie darum, dass die Kinder eine **eigene Trinkflasche** mit in die Schule bringen - Viele Schüler/-innen tun das ja bereits seit längerem (unabhängig von der momentanen Situation).
 - Im **Speisesaal** gelten weiterhin verschiedene Hygienevorgaben. Unter anderem ist dort die Abstandsregel einzuhalten. Das Schöpfen des Essens wird bis auf Weiteres von den Erzieherinnen und Erziehern übernommen.
 - Die Schüler/-innen des Gymnasiums müssen bis zum Schuljahresende keine Hausschuhe tragen.



Zisterzienserabtei®
Wettingen – Mehrerau



Collegium Bernardi®
Katholische Privatschulen

Abschließend darf ich alle bitten, Folgendes weiterhin dringend zu berücksichtigen:

Wenn Schüler/-innen zu uns kommen, sei es zum Schulbesuch oder in die Betreuung, bitte ich Sie in diesen besonderen Zeiten weiterhin darauf zu achten, dass Ihr Kind gesund ist. **Wer sich krank fühlt oder krank ist, darf NICHT IN DIE SCHULE KOMMEN** (Information an die Schule hat zu erfolgen!). Wer sich in der Schule krank fühlt, meldet sich bei einer Lehrperson oder bei einer Erzieherin/einem Erzieher.

Weiterhin werden wir Sie, liebe Eltern, über aktuelle Entwicklungen informieren, insbesondere auch über den veränderten Ablauf der letzten beiden Schulwochen und den letzten Schultag. Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Ich wünsche Ihnen alles Gute.

Mit besten Grüßen - und „bleibt alle gesund!“

Dir. Mag. Christian Kusche

Gesamtpädagogischer Leiter des Collegium Bernardi

Ordinariat der Territorialabtei Wettingen – Mehrerau



Collegium Bernardi®
Katholische Privatschulen

k m – tischlerei®
UID: ATU37212208

Vermietung & Verpachtung
UID: ATU37212208

Energiezentrale
UID: ATU37212208